

Herausforderungen im pädiatrischen Trachealkanülenmanagement

Spitznagel, Ilona; Ziarko-Freissler, Iga

Hintergrund

Die Arbeit mit kanülenversorgten Kindern stellt Logopäd*innen vor Herausforderungen in den Bereichen Atmung, Schlucken und Kommunikation sowie im Begleiten des Dekanülierungsprozesses.

Trotz der hohen Relevanz logopädischer Interventionen liegen nur begrenzte Erkenntnisse über praktische Erfahrungen in der Versorgung tracheostomierter Kinder vor.

Zielsetzung

Ziel der Arbeit war es, Erfahrungen und Herausforderungen der logopädischen Therapie mit tracheostomierten Kindern aus Sicht von Expert*innen zu untersuchen, um Berührungspunkte abzubauen und Informationen bereitzustellen.

Methodik

2025 wurden qualitative Expert*inneninterviews mit 5 Logopäd*innen geführt, die Erfahrung im Bereich des pädiatrischen Trachealkanülenmanagements haben. Die Interviews wurden mittels qualitativer Inhaltsanalyse nach Kuckartz unter Anwendung von MAXQDA ausgewertet.

Ergebnisse

„Mir wäre es wichtig, dass sich mehr in dieses Thema trauen.“

Logopädische Interventionen



Dysphagietherapie



Mundpflege



Orale Desensibilisierung



Phonation mit Sprechventil



Elternarbeit

„Was bei dem einen Kind super funktioniert, ist bei dem anderen Kind eine große Katastrophe.“

Herausforderungen



Hohe Individualität



Komplexe medizinische Voraussetzungen



Realistische Therapieziele



Emotional belastende Situationen



Interprofessionelle Abstimmungsprozesse



Mangelnde Weiterbildungen

Schlussfolgerungen

Das logopädische Aufgabengebiet ist breit gefächert und abhängig von der medizinischen Diagnose der Patient*innen. Es braucht daher individuelle Therapieziele an denen interdisziplinär gearbeitet werden kann. Neben einer therapeutischen Fachkompetenz sind dafür umfassende kommunikative und beratende Fähigkeiten im Umgang mit den betroffenen Familien und anderen Berufsgruppen notwendig.

Es bedarf eines Ausbaus therapeutischer Angebote, welcher durch eine Verankerung dieses Themas in der Ausbildung bzw. durch entsprechende Weiterbildungsangebote gestärkt werden würde.

Kontaktdaten

Ilona Spitznagel: ilona.spitznagel@outlook.at

Iga Ziarko-Freissler: iga.ziarko-freissler@hcw.ac.at

Literatur

Schneider-Stickler, B. & Kress, P. (Hrsg.). (2018). Tracheotomie und Tracheostomaversorgung: Indikationen, Techniken & Rehabilitation. Springer.

Schwegler, H. (2022). Trachealkanülenmanagement: In sicheren Schritten Richtung Dekanülierung (4. Auflage). Schulz-Kirchner Verlag.

